

ÖFFENTLICHER TEIL DES BESCHLUSSPROTOKOLLS

Gremium: Ortsgemeinderat Warmsroth

Sitzung am: 31.01.2023

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Warmsroth,
Bergstraße 39, 55442 Warmsroth

Sitzungsdauer: 19:00 - 20:55 Uhr

-
1. öffentliche Sitzung von TOP 1 bis 4 nichtöffentliche Sitzung von TOP 5 bis 6
2. Sitzungsteilnehmer siehe Folgeseite
3. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Außerdem stellte er die Beschlussfähigkeit fest.
4. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift wurden
 erhoben (siehe Anlage) nicht erhoben
5. Es wurde die Änderung der Reihenfolge von Beratungsgegenständen durch einfachen Mehrheitsbeschluss
 beschlossen nicht beschlossen
6. Die Ergänzung der Tagesordnung und Streichung von Beratungsgegenständen wurde mit einer Mehrheit von 2/3 der abgegebenen Stimmen des Rates
 beschlossen (siehe Anlagen) nicht beschlossen
7. Weitere Angaben zum Ablauf der Sitzung (z.B. Unterbrechungen):
8. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen 1 - 8, die Bestandteil dieses Protokolls sind.
9. Beschlossen laut Beschlussvorlage
einstimmig: TOP 2
mehrheitlich: TOP
10. Anlagen zu TOP: 1, 3 - 6

Datum: 14.02.2023

Gesehen:

Bürgermeister

Vorsitzender

Schrifführer I (Sitzung)

Schrifführer II (Verwaltung)

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Gremium:	Ortsgemeinderat Warmstroth
Vorsitzender:	Hanspeter Straub
Sitzungstag:	31.01.2023
Sitzungszeit:	19:00 Uhr - 20:55 Uhr

Teilnehmer	Anwesend Entschuldigt Unentschuldigt			anwesend von TOP bis TOP (wenn nicht gesamte Sitzung)
	A	E	U	

a) RATSMITGLIEDER / AUSSCHUSSMITGLIEDER

Ortsbürgermeister Straub, Hanspeter	X			
Hessel, Markus		X		
Wahlen, Rainer	X			
Heinrich, Jessica	X			
Hilger, Benjamin	X			
Berger, Stephan	X			
Holocher, Oliver	X			
Keller, Wilhelm	X			
Engelhardt, Björn	X			
Namen weiterer eingeladener/teilnehmender Personen:				
Mitarbeiterin VG, FB 2, Legendre-Bald, Lisa-Marie	X			
Schriftführerin Schwarz, Lisa	X			

Gäste / Zuhörer:

Herr Benjamin Hilger (Mitglied des Wirtschaftskreises Bad Kreuznach) zu TOP 3

Anlage: 1

TAGESORDNUNG

Gremium:	Ortsgemeinderat Warmstroth
Sitzungstag:	31.01.2023
Sitzungszeit:	19:00 Uhr - 20:55 Uhr

Öffentlicher Teil:

1. Beantwortung von Fragen der Einwohner gemäß § 21 der Geschäftsordnung (Einwohnerfragestunde)
2. Neubaugebiet "Gemeindewiese, Pflingstbornäcker - Teil 3"
Vergabe der Straßenverkehrsplanung
3. Gewerbegebiet
4. Mitteilungen und Anfragen

Beschlussprotokoll

Gremium: Ortsgemeinderat Warmstroth

Sitzung am: 31.01.2023

TOP: 1 (öffentlich)

Betreff: Beantwortung von Fragen der Einwohner gemäß § 21 der Geschäftsordnung
(Einwohnerfragestunde)

Es liegen keine fristgemäß eingereichten schriftlichen Anfragen gemäß § 21 der Geschäftsordnung des Verbandsgemeinderates Langenlonsheim-Stromberg vor.
Auch gegenwärtig wurden seitens der Anwesenden keine Fragen an Herrn Ortsbürgermeister Straub und die Ortsgemeinderatsmitglieder herangetragen.

I II III IV V

Anlage: 3

Seite

Beschlussvorlage öffentlich	2023/WAR/0002
---------------------------------------	----------------------

Gremium:	Sitzung am:	Nr. der Tagesordnung:
Ortsgemeinderat Warmsroth (beschließend)	31.01.2023	2

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

Betreff:
Neubaugebiet "Gemeindewiese, Pfingstbornäcker - Teil 3"
Vergabe der Straßenverkehrsplanung

Begründung:

Im Rahmen der Bebauungsplanung für das Teilgebiet „Gemeindewiese, Pfingstbornäcker - Teil 3“ bedarf es einer entsprechenden Straßenverkehrsplanung. Mit der Erstellung der bauplanungsrechtlichen Grundlagen, wurde das Büro Dörhöfer & Partner aus Engelstadt beauftragt.

Vor der Durchführung eines förmlichen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahrens nach §§ 4 Abs. 2 und 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) ist eine zumindest grobe Straßenplanung anzufertigen. Diese ist in ihrem Umfang auf die Anforderungen der Bauleitplanung abzustellen und beinhaltet im Wesentlichen die erforderlichen Straßenachsen, als Grundlage der Darstellung im Bebauungsplan.

Da sich das Büro Dörhöfer und Partner bereits mit der Planung des Kreisverkehrsplatzes und den dazugehörigen Abstimmungen mit dem Landesbetrieb Mobilität befasst hat, wurde hier um die Abgabe eines entsprechenden Honorarangebotes gebeten. Wie bereits zuvor erwähnt - ist das Büro mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Gemeindewiese, Pfingstbornäcker - Teil 3“ beauftragt, womit ein entsprechender Synergieeffekt einhergeht.

Das gegenständliche Angebot bezieht sich zusammengefasst lediglich auf die Leistungsphasen 1 und 2 (Grundlagenermittlung und Vorplanung mit Kostenschätzung), weshalb die restlichen Leistungsphasen zu gegebener Zeit gesondert zu vergeben sind.

Die Bruttoangebotssumme summiert sich auf 15.385,62 €.

Vergaberechtlich sind hier alle Voraussetzungen erfüllt und kein weiteres Angebot notwendig.

Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:

Der Ortsgemeinderat beschließt den Auftrag zur Erstellung einer Straßenvorplanung für das Baugebiet „Gemeindewiese, Pfingstbornäcker - Teil 3“, unter Berücksichtigung des vorliegenden Honorarangebotes vom 18.01.2023, zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 15.385,62 € an das Planungsbüro Dörhöfer und Partner aus Engelstadt, zu vergeben.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input type="checkbox"/> siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am:		durch: Hilkert, Marvin		
Gesehen:				
Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	<u>Beschlussergebnis</u>		Laut Beschluss- vorschlag
		Ja	Nein	Enthaltung
x	<input type="checkbox"/>			
				x
				Abweichender Beschluss (Folgeseite) <input type="checkbox"/>

I II III IV V

Anlage: 4

Beschlussprotokoll

Gremium: Ortsgemeinderat Warmstroth

Sitzung am: 31.01.2023

TOP: 3 (öffentlich)

Betreff: Gewerbegebiet

Aktueller Stand:

Herr Ortsbürgermeister Straub und Herr Benjamin Hilger (Mitglied des Wirtschaftskreises Bad Kreuznach) berichten über den aktuellen Stand des Vorhabens.

Dabei weisen sie ausdrücklich darauf hin, dass es sich aktuell lediglich um eine äußerst grobe Vorhabenplanung handelt. Schriftliche Verfestigungen existieren nicht, finale konkrete Entscheidungen und damit einhergehende Maßnahmen diesbzgl. wurden weder definiert noch beschlossen.

Bisher fanden fünf Projektierungsgespräche mit insgesamt sechs potentiellen Projektierern statt. Zwei dieser potentiellen Projektierer konnten gute Referenzen vorweisen. Diese Gespräche sind als reine informative Sondierungsgespräche zu betrachten.

Alle Projektierer konnten bereits zum jetzigen Zeitpunkt der Vorhabenplanung eine umfängliche Kostenübernahme mündlich garantieren, so dass eine zusätzliche Geldquelle aller Voraussicht nach nicht erforderlich sein wird

Weitere Rahmenbedingungen, wie bspw. eine faktische Kostenübernahme, Eigentumsverhältnisse, etc. werden rechtzeitig vor Projektbeginn bestimmt und festgelegt werden, stellen aber zum jetzigen Zeitpunkt keinerlei Relevanz dar.

Sofern der Planungsstand weiter fortgeschritten ist, wird die Projektierung im Rahmen einer Einwohnerversammlung vorgestellt werden. Herrn Ortsbürgermeister Straub und dem Ortsgemeinderat ist sehr daran gelegen, dieses Vorhaben mit einer besonderen Transparenz zu kommunizieren.

Im Hinblick auf den Zeitplan teilt Herr Ortsbürgermeister Straub mit, dass angestrebt wird, das Vorhaben „Gewerbegebiet Warmstroth“ bald umzusetzen.

Am 4. März 2023 findet die zweite Runde der Projektierergespräche statt.

Verkehrsführung/Kreuzungsfreie Zufahrt:

Hinsichtlich der Verkehrsführung kann aber schon jetzt schon mitgeteilt werden, dass sich seitens der Projektierer für eine kreuzungsfreie Zufahrt, sprich einen Kreisel, ausgesprochen wurde.

Ein Kreisel ginge mit einer Änderung der Verkehrsführung einher, was eine veränderte Zufahrt zur Ortsgemeinde Warmstroth mit sich bringt. Ebenfalls sind die erheblich positiven Auswirkungen eines Kreisels auf das zukünftige Gewerbegebiet nicht außer Acht zu lassen.

Bzgl. einer eventuellen Linksabbieger-Spur am Kreisel wird darauf hingewiesen, dass die damaligen Bebauungspläne in gewissem Umfang ihre Gültigkeit verlieren und die Gemeinde dies finanziell alleine stemmen müsste.

Beschlussfassung: *Zunächst ist -betr. einer kreuzungsfreien Zufahrt- ein Votum des Ortsgemeinderates einzuholen. Dieses Votum fungiert als Absichtserklärung, um mit der Planung*

einer kreuzungsfreien Zufahrt beginnen und mit ersten hinzuzuziehenden Akteuren (wie bspw. Der Landesbetrieb Mobilität Autobahn GmbH, Bundesautobahn sowie Weitere) diesbzgl. in Kontakt treten zu können.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

Beschlussprotokoll

Gremium: Ortsgemeinderat Warmstroth

Sitzung am: 31.01.2023

TOP: 4 (öffentlich)

Betreff: Mitteilungen und Anfragen

- **Parkplatzsituation im Neubaugebiet 2**

Herr Ortsbürgermeister Straub erläutert, dass, sofern die Parkplatzregelung analog dem Neubaugebiet 1 umgesetzt werden würde, es erheblich weniger Parkmöglichkeiten im Neubaugebiet 2 geben würde. Daher schlägt er vor, die bisher geltenden Parkplatzregelungen dort beizubehalten. Gemäß Bebauungsplan gibt es diesbzgl. keine konkreten Vorschriften. Die Entscheidungsbefugnis diesbzgl. obliegt dem Ortsgemeinderat, welcher einer Beibehaltung der bisherigen Parkplatzregelung im Neubaugebiet 2 einstimmig zustimmt bzw. keine Einwände hervorbringt.

- **Dorfchronik**

Herr Ortsbürgermeister Straub teilt mit, dass seit ca. einer Woche die Dorfchronik in der Bücherei zur Einsicht ausgestellt ist. Bisher ist eine positive Resonanz zu verzeichnen.

- **Heimattage**

Die nächsten Heimattage werden in Wald-Erbach stattfinden.

Insbesondere der St. Pankratius-Kapelle soll dabei Beachtung geschenkt werden. Die Kapelle soll an den Heimattagen geöffnet sein und besichtigt werden können.

Um die Bewirtung wird sich Familie Kemmer kümmern. Darüber hinaus plant Familie Kemmer zeitgleich ein Hoffest auszurichten.

Die zum Teil verfüllte Eisenerzgrube Braud in Wald-Erbach wird in ihrer Lage gezeigt und erklärt werden.

- **Schöffenwahl**

Herr Straub weist erneut auf die Ausschreibung im Amtsblatt zur Schöffenwahl hin. Er war als Schöffe am Jugendgericht berufen worden und möchte gerne, dass sich die Schöffentradition fortsetzt. Bewerbungen möchten bitte an Herrn Ortsbürgermeister Straub gerichtet werden.

Herr Rainer Wahlen spricht seine Bereitschaft zum Schöffen aus.

- **Grund- und Gewerbesteuer**

Herr Ortsbürgermeister Straub gibt zur Kenntnis, dass ein gemeinsames Schreiben der Verbandsgemeinde, welches von allen BürgermeisterInnen unterschrieben wurde, und sich an das zuständige rheinland-pfälzische Landesministerium in Mainz richtet, aufgesetzt wurde, um sich gemeinsam gegen eine geplante Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer auszusprechen.

- **Dorffest**

Positive Resonanz.

- **Straßenlaternen (an Bushaltestelle und Daxweiler Weg)**

- Bushaltestelle: Eine Überprüfung der Lampe fand bereits statt, jedoch ohne Ergebnis.

Westnetz wird sich nun im Weiteren um die Fehlerbehebung kümmern. Wann dies sein wird, ist bisher nicht bekannt.

- Daxweilerer Weg: Bei einer Überprüfung wurde festgestellt, dass die Stromversorgung voll funktionsfähig ist. Das Leuchtmittel wird nun zeitnah ausgewechselt.

Ende der öffentlichen Sitzung: 19:50 Uhr